

Presseinformation

Arnstadt, 24.09.2020

Berufsinformationsmesse 2021 bekommt neuen Termin

- **IEK muss mit langjähriger Tradition brechen**
- **Räumlichkeiten sind für eine coronabedingte Durchführung nicht geeignet**
- **Messe wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt**

Arnstadt – Die Initiative Erfurter Kreuz muss mit einer langjährigen Tradition brechen und wird die inzwischen 14. Berufsinformationsmesse nicht zum geplanten Termin am 30.01.2021 durchführen können.

Mit dem Erfurter Kreuz als Thüringens größtem Industriegebiet eng verbunden, ist die Veranstaltung inzwischen weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. Aus ganz Thüringen kamen in den letzten Jahren Schüler mit ihren Eltern zur Messe. **Insgesamt wurden jeweils mehr als 1.000 Besucher innerhalb eines Vormittags gezählt.**

Unter diesem Aspekt und unter Berücksichtigung der vorhandenen Räumlichkeiten und Laufwege ist die Messe nach jetzigem Stand mit einem coronagerechten Hygienekonzept **nicht durchführbar**. Im Rahmen der bereits laufenden Vorbereitungen zur Messe haben Vertreter des Staatlichen Berufsschulzentrums, der Initiative Erfurter Kreuz und der Stadt Arnstadt am gestrigen Tag diese Entscheidung getroffen.

So betonte Franz-Josef Willems, Vors. des Vorstandes der IEK: „Unsere Mitgliedsunternehmen bieten zahlreiche Ausbildungsberufe an. Wir müssen alle Anstrengungen unternehmen, um diese Angebote auch an unsere zukünftigen Mitarbeiter heranzutragen.“. Jörg Neumann, Abteilungsleiter Wirtschaftsförderung der Stadt Arnstadt dazu: „Wir werden jede nur mögliche Unterstützung zur Durchführung der Messe anbieten, da diese Veranstaltung eine wichtige Informationsplattform für die Berufsorientierung in Arnstadt und weit darüber hinaus darstellt.“.

Sobald in Abstimmung mit den regionalen Behörden über eine Durchführung entschieden werden kann, wird es eine neue Auflage der 14. Berufsinformationsmesse geben, bzw. die Messe wird zum Bedauern von Organisatoren und den beteiligten Firmen 2021 ausgesetzt.

„Der persönliche Kontakt zum Unternehmen ist für einen Schüler bei der Berufswahl durch nichts zu ersetzen.“, so der Kommentar von Rüdiger Leib vom Staatlichen Berufsschulzentrum Arnstadt-

Ilmenau und ergänzt: „Wir werden ebenfalls alle nur möglichen Varianten zur Durchführung der Messe unterstützen.“

Kurzprofil Initiative Erfurter Kreuz

Die Initiative Erfurter Kreuz e.V. (IEK) ist ein Zusammenschluss von aktuell mehr als 110 Unternehmen, die sich am und um das Industriegebiet Erfurter Kreuz angesiedelt haben. Die IEK vertritt damit über seine Mitgliedsunternehmen ca. 15.100 Mitarbeiter und weitere 700 Lehrlinge in der Region.

Der Zweck des Vereins ist die Förderung der Wirtschaft in der Region um das Erfurter Kreuz. Ziel ist es, die Region um das Erfurter Kreuz zu einer national und international anerkannten Region der Thüringer Wirtschaft weiter zu entwickeln. Dabei soll auch die nachhaltige Sicherung der Fachkräfte für den Wirtschaftsstandort - in Verbindung mit der Förderung der Region als Lebensmittelpunkt der Beschäftigten - in das Wirken eingeschlossen werden. Die Fachkräfteentwicklung und -sicherung ist eines der Top-Themen in der Initiative.

Gründungsmitglieder des Vereins sind etablierte Unternehmen wie z. B. N3 Engine Overhaul Services GmbH & Co. KG, Borg Warner Transmission Systems Arnstadt GmbH, Carpenter GmbH oder Avermann Laser- und Kant-Zentrum GmbH.

Vorstandsvorsitzender der Initiative ist der Niederlassungsleiter der EPC Engineering & Technologies GmbH Franz-Josef Willems. Weitere Vorstandsmitglieder sind Ulrike Kücker (Olympia Personalleasing GmbH), Uwe Witt (Schenker Deutschland AG), Dr. Daniel Bader (IHI Charging Systems International Germany GmbH), Juliane Keith (Wirtschaftsspiegel Thüringen) und Marco Jacob (Sparkasse Arnstadt-Ilmenau).

Pressekontakt

Franz-Josef Willems
Initiative Erfurter Kreuz e.V.
c/o. EPC Engineering & Technologies GmbH
Tel.: 036 28 / 660 48 2900
vorstand@initiative-erfurter-kreuz.de